ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Beilage in dieser Ausgabe

Amtsblatt für die Stadt Angermünde Nr. 10/2008

Nr. 10 / 18. Jahrgang | 20. November 2008 | Woche 47

Stadtfeuerwehr feierte 5. Geburtstag

Mit Mann und Maus zogen die „Blauröcke" zum Rathaus

Die Angermünder Stadtfeuerwehr ist 5 Jahre alt – zumindest als Großfamilie mit Löschgruppen in fast allen Ortsteilen seit der Eingemeindung im Herbst 2003 – sie feierte dies mit einem Korso durch die Stadt von der Templiner Straße über Gartenstraße, Bahnhof, Berliner Straße, Fischerstraße hin zum Marktplatz. 28 Fahrzeuge verschiedener Klassifizierung gehörten zum Tross – und außerdem zwei Oldies mit rund 50 Jahren auf dem Buckel. Garant und Granit fuhren einträchtig in der Kolonne mit, die sich den fast 400 Mitgliedern der 21 Löschgruppen anschloss. An der Spitze marschierte die Geesower Schalmeienkapelle und sorgte für zünftige Marschmusike, gefolgt von den Fahnen und Bannern der Angermünder Feuerwehr, die die einst selbständigen Freiwilligen Feuerwehren der Ortsteile aufgenommen hat. Zum Abschluss nahmen die Fahrzeuge auf dem Marktplatz Aufstellung und so bot sich den Zaungästen Gelegenheit, die Technik einmal aus der Nähe zu sehen und mit den Feuerwehrkameraden zu fachsimpeln.

Der jüngste Angermünder Feuerwehrmann kommt aus Görlsdorf... *siehe auch Seite 2*

Ein Ereignis, das Symbolkraft und Schauwert vereint. Es könnte aber noch mehr den Charakter eines Volksfestes erhalten und so im Herbst für einen Farbtupfer in der oft grauen Jahreszeit sorgen. Und Mitte Oktober gibt es sogar noch recht häufig angenehme Sonne.

mpj

Ehrung im Goldenen Buch für drei Feuerwehrleute

Dietrich Fink, Bernd Wagner und Wolfgang Süppel durften sich eintragen

Die Stadtverordneten von Angermünde haben es beschlossen (es war noch die alte SV-Versammlung) – den Eintrag der drei verdienten Feuerwehrleute aus Angermünde und den Ortsteilen in das Goldene Buch der Stadt: Dietrich Fink, Bernd Wagner und Wolfgang Süppel. Bürgermeister Wolfgang Krakow betonte: „In diesem Buch finden Bürger Aufnahme, die für ihre Stadt uneigennützig, im Ehrenamt, unter Zurückstellung ihrer eigenen Interessen, für die Gemeinschaft hervorragende Leistungen vollbringen."

Im Rahmen einer Festveranstaltung im Ratssaal der Stadt würdigten Kameraden als Laudatoren das Wirken der drei Männer. Zunächst ehrten sie

Die Frauen der Feuerwehrmänner erhielten den Blumenstrauß, denn ohne sie hätten die drei Männer nie das leisten können, wofür sie nun geehrt wurden.

Eingetragen ins Goldene Buch der Stadt Angermünde haben sich Wolfgang Süppel (sitzend), Bernd Wagner (2.v.l.) und Dietrich Fink (2.v.r.), flankiert vom Stadtbrandmeister Jürgen Duckert (l.) und Bürgermeister Wolfgang Krakow.

Dietrich Fink, den früheren Amtsbrandmeister des Amtes Angermünder Land – Angelika Ritter, die persönlich sehr eng mit ihm verbunden ist – erinnerte an den ungewöhnlichen Beginn seiner Feuerwehrkarriere. Es begann mit einer Zwangsverpflichtung im Jahre 1953, aus der eine Lebensaufgabe wurde... Seine „goldene Hochzeit" mit der Feuerwehr feierte in diesem Frühjahr der ehemalige Angermünder Wehrleiter Bernd Wagner. Und Dritter im Bunde der Geehrten ist Wolfgang Süppel, der Begründer des Feuerwehrverbandes des Landkreises Angermünde nach der Wende, aus dem nach der Kreisreform 1993 der Uckermärkische Feuerwehrverband Angermünde wurde.

Längst gehen die Aufgaben der Wehren über das Löschen von Bränden hinaus. Wolfgang Krakow erinnerte an einen schweren Verkehrsunfall auf der B2 etwa am Ortseingang in Angermünde am 20. Oktober, als von einem Mercedes kaum mehr als der Stern übrigblieb. „Auch dank des schnellen, erprobten Handelns der Feuerwehrleute gab es glücklicherweise keinen Toten zu beklagen – wer den Unfallort gesehen hat, muss das fast für ein Wunder halten."

mpj

Oktober-Wetter 2008 – nasses Ende

Beobachtungen und Messwerte der Wetterwarte Angermünde

Preiswert und in bester Qualität war das Angebot in diesem Monat an Steinpilzen, Maronen und anderen Köstlichkeiten aus dem Wald. Wer Zeit und Lust hatte holte sich davon körbeweise – das Wetter machte es möglich.

Fast 10 Liter Regen am ersten Monatstag und überwiegend über dem langjährigen Mittelwert liegende Temperaturen bis zum 21. Oktober waren eine gute Grundlage.

An diesem Tag wurde mit 20,3°C das Monatsmaximum der Lufttemperatur erreicht.

Danach ging es mit den Temperaturen bis Monatsende bergab.

Der letzte Tag des Monats war der kühlste:

Tagesmittel	4,0°C
Maximum	5,9°C
Minimum	2,2°C.

Bodenfrost (5 cm über dem Erdboden) wurde im gesamten Monat nicht gemessen.

Insgesamt wurde der Oktober noch recht feucht. Schuld daran war die beträchtliche Niederschlagstagessumme am 30. Oktober von 21,6 Liter/m².

In Grünow bei Prenzlau fielen 20,0 Liter/m². Das bedeutet für diese Station (Messreihe seit 1967) neuen Niederschlagsrekord für einen Oktobertag.

Zum Vergleich:

Der Rekord der Angermünder Messreihe seit 1899 liegt bei 27,8 Liter/m², erzielt am 28.10.1956.

Wie zu Beginn erwähnt regnete es am 1. Oktober reichlich. Das Ungemütliche erfuhr noch eine Steigerung durch den kräftigen Wind. Mit 20,9 m/s (75 km/h) wurde Windstärke 9 (20,5 m/s = 74 km/h) an diesem windigsten Tag des Monats erreicht.

Gleich am 2. Oktober verfehlte der Wind mit 19,7 m/s (71 km/h) nur knapp Windstärke 9.

An vier Tagen überzogen Nebelfelder Angermünde, wobei am 7./8. Oktober mit 100 m und am 12./13. Oktober mit 200 m die geringsten Sichtweiten beobachtet wurden.

Jürgen Förster

Monatsbilanz

	Monatswerte aktuell	Monatswerte vieljährig	Differenz zum vieljährigen Mittelwert
mittlere Temperatur (°C):	9,5	9,0	plus 0,5 Kelvin
Niederschlagsmenge (Liter):	58,2	33,3	plus 75 %
Sonnenscheindauer (Std.):	87,0	109,3	minus 20 %
Sommertage (ab 25,0°C):	0		
Frosttage (Min unter 0,0°C):	0		

AMTSBLATT für die Stadt Angermünde

Angermünde, 20. November 2008 – Nr. 10/2008 – 18. JahrgangHerausgeber: Stadt Angermünde – der Bürgermeister

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:
– kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Angermünde
– kostenlose Abgabe während der öffentlichen Sprechzeiten bei der Stadt Angermünde, Markt 24, 16278 Angermünde
– auf Antrag Versendung gegen Erstattung der Versand-/Zustellungskosten

Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis „Amtsblatt der Stadt Angermünde"

1. Hinweis auf eine Satzungsbekanntmachung der ZOWA

---

1. Inhaltsverzeichnis nach „Ende der amtlichen Bekanntmachungen"

1. Bekanntmachung der Stadt Angermünde über Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Hinweis auf eine Satzungsbekanntmachung der ZOWA

Die Stadt Angermünde weist darauf hin, dass der Zweckverband Ostuckermärkische Wasserversorgung und Abwasserbehandlung (ZOWA) in der Verbandsversammlung am 07.05.2008 folgende Satzungsänderung beschlossen hat:

Beschluss Nr.: 1/2008

2. Änderung der Verbandssatzung des ZOWA vom 22.06.2005

Vorstehende Satzung wurde beim Rechtsamt/Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Uckermark am 14.05.2008 angezeigt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Satzung erfolgte in der nach § 24 der Verbandssatzung vorgeschriebenen Form im „Amtsblatt für den Landkreis Uckermark" in der Ausgabe Nr. 7 vom 31.07.2008.

Angermünde, den 10.11.2008

Krakow
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Angermünde über Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Stadtverwaltung Angermünde (Markt 24 und Heinrichstraße 12) hat ihre Öffnungszeiten für folgende Tage geändert:

Am 22.12.2008 ist von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.
Am 23.12.2008 bleibt die Stadtverwaltung geschlossen.

gez. W. Krakow
Bürgermeister

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes für die Stadt Angermünde: Der Bürgermeister

Impressum: **Herausgeber:** **Stadt Angermünde, Der Bürgermeister** **Anschrift:** **Markt 24, 16278 Angermünde**
Verantwortlich: **Haupt- und Rechtsamt, Herr Michael Martin** **Telefon:** **0 33 31 / 26 00 - 0**

ANGERMÜNDE

TERMINE
ADRESSEN
RAT UND HILFE

November / Dezember 2008

Veranstaltungen

20.11.	19-21 Uhr	775 Jahre Angermünde Vortragsreihe zum Jubiläum der Stadt „Angermünde in Grenzlage – früher und heute“ im Ratssaal
30.11.	15-17 Uhr	775 Jahre Angermünde Weihnachtskonzert in der Marienkirche
04.-07.12.	13-20 Uhr	775 Jahre Angermünde Weihnachtlicher Gänsemarkt Angermünde auf dem Markt
04.12.	19 Uhr	Ein Strittmatter-Abend „Neues und Altes vom Schulzenhof“ Ehm Welk-Buchhandlung (Rosenstr. 3), Kostenloser Eintritt. Anmeldung bis 01.12. erforderlich!
04.12.	20 Uhr	Kabarett „Süßer die Glocken nie hingen“ & Alle Jahre wüster Zum Dorfkrug (Alte Dorfstraße 13) Eintritt mit Imbiss 15 €
06.12.	16-17.30 Uhr	Adventskonzert – Jugendblasorchester in der St. Marienkirche Kartenvorverkauf: Tourismusverein Angermünde e.V., Tel.: 03331/297 660, Eintritt: 8 €
13.12.	19.30 Uhr	Blues im Café Schmidt im Café Schmidt (Am Markt 21)
13.12.	14-18 Uhr	775 Jahre Angermünde Seniorenweihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle
14.12.	16-18 Uhr	775 Jahre Angermünde Weihnachtliches Chorkonzert in der Marienkirche
18.12.	15-17 Uhr	775 Jahre Angermünde Jubiläumsabschied in der Aula (Ratssaal)

Kunst & Kultur

Ehm Welk- und Heimatmuseum
Puschkinallee 10, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/33381
Öffnungszeiten: Mi-So 13.00-17.00 Uhr; www.museumangermuende.de
Ausstellungen: –Ausstellung zum Leben und Werk des Schriftstellers Ehm Welk
Dauerausstellung „Dort oben wo die Uckermark...“

Franziskaner-Klosterkirche
Klosterstraße, 16278 Angermünde, Tel: 03331/32249

Atelier „Am Kloster 37“
16278 Angermünde, Am Kloster 37, Tel.: 03331/301370
Atelier für GeFILZtes von Birgit Uhlig
Atelier für Skulptur, Baukeramik und Malerei von Christian Uhlig
geöffnet: Fr. 13-18 Uhr, Sa./So. 10-18 Uhr und nach Vereinbarung

Atelier Sieglinde
16278 Angermünde, Fischerstr. 21, Tel.: 03331/301185
Nach eigenen Entwürfen in Handarbeit gefertigte Kleidung aus Leinen oder Seide, mit pflanzlichen Farben gefärbt, und Aquarellbilder
geöffnet: donnerstags 15 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Galerie am Mündesee
Werke der Hartgesteinsymposien in Altkünkendorf und Angermünde
am Ufer des Mündesees

Unterhaltung & Freizeit & Wissen

Tierpark Angermünde
Puschkinallee 12b, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/32143
Öffnungszeiten: April–Okt. tägl. 07.00–19.00 Uhr, Nov.–März 08.00–16.00 Uhr
Zooschule auf tel. Anmeldung 03331/23834

Jugendkulturzentrum „Alte Brauerei“
Heinrichstrasse 11, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/32534, www.braue.de

Uckermärkische Wanderfreunde
Rudolf-Breitscheid-Str. 78, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/33101

30.11.
Adventswanderung
Wolletz mit Einkehr
TP: 10 Uhr Kita Pestalozzistraße
VA: E. Hirthe

13.12.
Fahrt zum Dresdner Striezel Markt
TP: 10 Uhr Bahnhof Angermünde
VA: L. Boehme

Begegnungsstätte der Volkssolidarität – Haus der Generationen
Straße des Friedens 5a, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/32435
Zur Freizeitgestaltung laden wir **alle Bürger** ein, sich in unserem Haus wohl zu fühlen. Sie können nicht nur den Essensdienst in Anspruch nehmen, sondern neben vielen Freizeitaktivitäten auch mit Ihren Freunden oder Kollegen einen gemütlichen Abend verbringen. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung.

Do, 20.11.	13.30 Uhr	Kulturtag
Fr, 21.11.	14.30 Uhr	Der BRH liest Geschichten vor
Di, 25.11.	13.00 Uhr	Spielnachmittag. Für jeden was dabei!
	18.30 Uhr	Wer setzt den Schachclub matt?
	19.00 Uhr	Der Stadtchor probt Winterlieder
Mi, 26.11.	10.30 Uhr	Gymnastik mit Physiotherapeutin 1,– €
	18.30 Uhr	Weight Watchers 11,– €
Do, 27.11.	13.30 Uhr	Gesundheitstag für alle
	14.00 Uhr	Die ILCO-Selbsthilfegruppe trifft sich
Di, 02.12.	13.00 Uhr	Rommé und SkipBo, wer spielt mit?
	18.30 Uhr	Schachclub sucht den Herausforderer
	19.00 Uhr	Der Stadtchor lädt zur Probe ein
Mi, 03.12.	14.15 Uhr	Der BRH lädt zum Spielnachmittag ein
	18.30 Uhr	Weight Watchers lässt die Pfunde purzeln
Do, 04.12.	14.30 Uhr	Ortsgruppentreff von Fr. Stein und Hr. Niete
So, 07.12.	11.00-17.00 Uhr	Kunsthandwerklicher Basar im Atelier Sieglinde (Fischerstr. 21, Angermünde) mit Schmuck vom Goldschmiedemeister Markus Lück (Landin), mit orientalischen Schals, Teppichen etc. von Monika Huber (Berlin), mit Leinen- und Seidenkleidung sowie Aquarellbildern von Sieglinde Rößling
Di, 09.12.	13.00 Uhr	Wir laden zum Spielnachmittag ein
	14.00 Uhr	Vorstandssitzung BRH
	18.30 Uhr	Schach für Erwachsene
	19.00 Uhr	Der Frauenchor singt fröhliche Winterlieder
Mi, 10.12.	10.30 Uhr	Gymnastik unter Anleitung 1,– €
	14.30 Uhr	Geburtstagskaffee BRH
	14.30 Uhr	Weihnachtsfeier der SHG Diabetiker
	18.30 Uhr	Weight Watchers 11,– €
Fr, 12.12.	19.00 Uhr	Versammlung der Gartensparte „Am Kamp“
Mo, 15.12.	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier der Gruppe um Fr. Urban
Di, 16.12.	13.00 Uhr	Weihnachtsfeier im Haus der Generationen
	18.30 Uhr	Wer hat Lust Schach zu spielen?
	19.00 Uhr	Der Frauenchor singt Weihnachtslieder
Mi, 17.12.	10.30 Uhr	Gymnastik mit Physiotherapeutin 1,– €
	14.30 Uhr	Weihnachtsfeier vom Bund der Vertriebenen
	18.30 Uhr	Weight Watchers 11,– €
Do, 18.12.	14.00 Uhr	Treffen der ILCO-Gruppe

ANGERMÜNDE

TERMINE
ADRESSEN
RAT UND HILFE

November / Dezember 2008

Für den Notfall

Apothekennotdienst

20.11.	Wald Apotheke	Eberswalde
21.11.	Hirsch-Apotheke	Angermünde
22.11.	Adler-Apotheke	Gramzow
23.11.	Stadt-Apotheke	Schwedt/Oder
24.11.	Adler-Apotheke	Angermünde
25.11.	Greif-Apotheke	Gartz
26.11.	Apotheke am Waldrand	Schwedt/Oder
27.11.	Ginko-Apotheke	Eberswalde
28.11.	Zentral-Apotheke	Schwedt/Oder
29.11.	Alte Apotheke	Angermünde
30.11.	Nord-Apotheke	Schwedt/Oder
01.12.	Seeadler Apotheke	Joachimsthal
02.12.	Apotheke im Oder-Center	Schwedt/Oder
03.12.	Wald Apotheke	Eberswalde
04.12.	Hirsch-Apotheke	Angermünde
05.12.	Adler-Apotheke	Gramzow
06.12.	Stadt-Apotheke	Schwedt/Oder
07.12.	Adler-Apotheke	Angermünde
08.12.	Greif-Apotheke	Gartz
09.12.	Apotheke am Waldrand	Schwedt/Oder
10.12.	Ginko-Apotheke	Eberswalde
11.12.	Zentral-Apotheke	Schwedt/Oder
12.12.	Alte Apotheke	Angermünde
13.12.	Nord-Apotheke	Schwedt/Oder
14.12.	Seeadler Apotheke	Joachimsthal
15.12.	Apotheke im Oder-Center	Schwedt/Oder
16.12.	Wald Apotheke	Eberswalde
17.12.	Hirsch-Apotheke	Angermünde
18.12.	Adler-Apotheke	Gramzow

An den folgenden Sonn- und Feiertagen ist in Angermünde zusätzlich eine Apotheke von 10.00-12.00 Uhr dienstbereit: **23.11.** Hirsch-Apotheke; **30.11.** Adler-Apotheke; **14.12.** Alte Apotheke

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Sa, So, feiertags 10.00-12.00 Uhr u. 17.00-18.00 Uhr / In dringenden Fällen außerhalb dieser Zeiten sowie werktags ab 19.00 Uhr über den Privatanschluss

20.11.-23.11. Frau Bornkessel, Am Markt 17, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/23377 privat: 03331/23309, 0173/2962370

24.11.-30.11. Frau Berendt, Am Markt 17, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/23388 privat: 03331/299930

01.12.-07.12. Herr Korepkat, Prenzlauer Str. 9, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/298030 privat: 03331/32777

08.12.-14.12. Herr Lehmann, Prenzlauer Str. 9, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/298031 privat: 033334/212

15.12.-21.12. Frau Lehmann, Am Friedenspark 1, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/21560, privat: 03331/32906, 0170/2630574

Krankenhaus Angermünde

Rudolf-Breitscheid-Str. 37, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/271-0, Fax: 03331/271-444, Internet: www.msz-angermuende.de

Hausbesuch-Notdienst

Tel.: 03331/2710
Mo, Di, Do 19.00-7.00 Uhr / Mi, Fr 13.00-7.00 Uhr / Sa, So 7.00 -7.00 Uhr

E.ON edis –
Standort Angermünde
Am Markt 2,
16278 Angermünde
Entstörungsdienst:
0180/1213140

Gasversorgung
Angermünde GmbH
Schleusenstraße 7,
16278 Angermünde
Entstörungsdienst:
0172/3965136 oder
0172/3965137

DRK – Kontakt- und Begegnungsstätte

Klosterstr. 43, 16278 Angermünde, Tel. 03331/2739-0

regelmäßige Veranstaltungen:

Mo	11.30 Uhr	Seniorenstammtisch, gemeinsames Mittagessen
	13.45 Uhr	Seniorengymnastik I
	14.30 Uhr	Seniorengymnastik II
Di	14.00 Uhr	Kegeln im Bildungswerk (14-tägig)
	14.00 Uhr	Schwimmen in der Wolletzklinik (14-tägig)
Mi	9.30 Uhr	Seniorentanz
	11.30 Uhr	Seniorenstammtisch, Mittagessen, anschl. Kartenspiele
	14.00 Uhr	Kreativnachmittag
Do	14.00 Uhr	Seniorentreff (z.B. Buchlesung, Geburtstag des Monats, Bewegung nach Musik, Gedächtnistraining, Ausflug u.a.)
Fr	11.30 Uhr	Seniorenstammtisch, Mittagessen, anschl. Kartenspiele
	13.30 Uhr	Spielenachmittag

Besondere Veranstaltungen:

Mi, 26.11. 13.00 Uhr	Kreativnachmittag Besichtigung der Gärtnerei „Syringa“ in Angermünde und anschließend Gestaltung von Adventsgestecken, Anmeldungen bis zum 24.11.2008
Do, 27.11. 14.00 Uhr Treff: 13.45 Uhr	Fahrt ins Odercenter Schwedt beim DRK Anmeldungen bis zum 24.11.2008

Wichtige Adressen

Stadtverwaltung Angermünde

Markt 24, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/26000
Bürgerinformation

Mo, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Di	09.00-12.00 Uhr u. 13.00-18.00 Uhr

Bibliothek

Seestr. 28, 16278 Angermünde
Tel. 03331/32651

Mo, Di, Fr	14.00-18.00 Uhr
Do	9.00-13.00 Uhr
Sa	9.00-12.00 Uhr

Abfuhrtermine (Abfälle)
Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG)

Franz-Wienholz-Straße 25a,
17291 Prenzlau
Tel.: 03984/835-0,
info@udg-uckermark.de
www.udg-uckermark.de

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Angermünde e.V.

Berliner Straße 45
16278 Angermünde
Tel.: 03331/269626
Schuldnerberatung
Tel.: 03331/269628

Beratungsstelle für Familien, Jugend und Erziehung

Puschkinallee 28
16278 Angermünde
03331/21831

Schiedsstelle in Angermünde

Lothar Schlese
Oderberger Str. 21
16278 Angermünde
03331/21626

Kfz.-Zulassung Kreisverwaltung Uckermark

Ordnungsamt, SG Straßenverkehr
Karl-Marx-Straße 1,
17291 Prenzlau
Tel.: 03984/701036
ordnungsamt@uckermark.de

Sozialpsychologische Beratungsstelle für Schwangere und Familien

Brüderstr. 7, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/33528

Mo,Di, Do	09.00 - 12.00 Uhr
Di	13.00 - 18.00 Uhr
Do	13.00 - 16.00 Uhr

Polizeihauptwache Angermünde

Markt 18, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/2666-0

Feuerwehr/Notarzt 112 **Polizei 110**

Seniorenbörse zum ersten Mal in der Altstadthalle

Mehr Platz für die Aussteller – aber er reichte trotzdem nicht

Weil die Angermünder Seniorenbörse in den vergangenen Jahren ausgesprochen erfolgreich war und viele Besucher in das Anger-Zentrum an der Rudolf-Breitscheid-Straße lockte, hat sie eine neue Heimstatt gesucht und gefunden. Die 5. Auflage fand erstmals in der sanierten Altstadthalle an der Berliner Straße statt. Im Laufe der Eröffnungsveranstaltung füllte sich die Halle zusehends, wobei die Börsengäste nun nicht mehr mit der Laufkundschaft der Geschäfte konkurrieren musste, wie es im Anger-Zentrum der Fall war.

Christine Mansfeld findet mit ihrem Weihnachtsstern großes Interesse – aber auch an den anderen Ständen drängen sich die Besucher.

Ausgezeichnete waren sprachlos

Traditionell rückte der Angermünder Fanfarenzug mit zünftiger Marschmusik in die Altstadthalle ein, ehe Vize-Bürgermeisterin Margitta Behm die Leistungen der Senioren für ihren Anteil am intakten gesellschaftlichen Leben in der Stadt lobte. Gemeinsam mit dem von Christine Mansfeld geleiteten Seniorenbeirat zeichnete sie drei Vertreter der Generation 60 plus für ihre aktive Mitarbeit aus, die allesamt völlig von der Ehrung überrascht wurden – so auch Ute Heese, deren erschrockenes Gesicht Bände sprach – bescheiden leistete sie immer ihren Anteil, ohne im Mittelpunkt stehen zu wollen. Das würdigte auch Laudator Klaus Vörtmann. Er erinnerte an ihre sportliche Vergangenheit als Übungsleiterin beim DTSB, aber auch an die kaum zu zählenden Aktivitäten nach der Wende.

Wenn gebraucht – immer zur Stelle

Ob ihr Mitwirken an der Vorbereitung und Durchführung zahlreicher Veranstaltungen, der Betreuung von MAE-Arbeitskräften, der Öffnung der Klosterkirche, ihr Mitwirken am Aufbau der Bibliothek vom Verein für Heimatkunde und des Ehm Welk und Heimatmuseums – sie war und ist immer zur Stelle, wo sie gebraucht wird.

Sprachlos auch Dieter Beiersdorf und Sonja Sasse, Vorsitzende des Sozialverbandes VdK in der Uckermark, ins Gesicht geschrieben. „Die haben alle total dicht gehalten, von den beiden anderen wusste ich ja, aber ich habe nicht einmal gerüchteweise gehört, dass man auch mich ehren will", gestand Dieter Beiersdorf, der an der Vorbereitung dieser Seniorenbörse entscheidenden Anteil hatte.

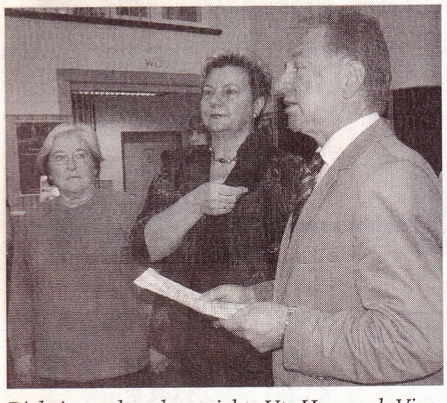
Einer ist der „Straßenvater"

Gemeinsam mit weiteren Mitstreitern kümmerte er sich um die Vergabe der Stände auf der Börse. „Wir konnten diesmal zwar ein Drittel mehr unterbringen, aber dennoch reichten die Stände längst nicht für alle Interessenten. Jedenfalls gab es eine Reihe von Ausstellern, die das erste Mal dabei waren – die Polizei, Optiker Drochner und Küchen Kohn, die Porzellan-Malerei Annette Zieber, die Sparkasse Uckermark... Und dank Laudatorin Anne Birkenhagen, Schülerin der 13. Klasse, weiß man nun, dass Dieter Beiersdorf auch „Straßenvater vom Birkenweg" genannt wird.

Stände zogen Hunderte Besucher an

Sonja Sasse hat mit ihrem Wirken im VdK vielen, auch gerade älteren Menschen, geholfen, ihre sozialen Probleme zu lösen oder zu mindern. Zudem würdigte der Seniorenbeirat ihr Wirken für eine enge freundschaftliche Zusammenarbeit mit der polnischen Partnerstadt Angermündes Strzelce Krajenskie.

Gleich nach der Eröffnung setzte das Rennen auf die Stände ein. Christine Mansfeld, die Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Angermünde, bot dort eine Vielzahl von papiernen Weihnachtssternen an: „Die sind aus 30 Teilen gefaltet nach der Aurelius-Technik. Das kennen Sie nicht?" Viel Interesse fand auch der Stand von Küchen-Kohn. Hier brutzelte der gelernte Koch, aber nun Ruheständler, Ehrenfried Westphal. Er warb für den neuen „Kochklub der alten Hasen", der Mitstreiter sucht und sich regelmäßig im Küchenstudio Kohn, Haus Berlin, treffen will. *mpj*



Richtig erschrocken wirkte Ute Heese, als Vize-bürgermeisterin Margitta Behm sie nach vorne bat. Klaus Vörtmann sprach die Laudatio. Fotos: Michael-Peter Jachmann

Dieter Beiersdorf war völlig überrascht, dass der Seniorenbeirat auch ihn ausgewählt hatte.

Sonja Sasse vom VdK Angermünde (Uckermark) wurde für ihr soziales Wirken geehrt.

Das richtige Geschenk zum Fest

Himmlische Geschenkideen

Knecht Ruprecht

Von drauß' vom Walde komm' ich her;
ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr!

Allüberall auf den Tannenspitzen
sah ich goldene Lichtlein sitzen;

Und droben aus dem Himmelstor
sah mit großen Augen das Christkind hervor,

Und wie ich so strolcht' durch den finstern Tann,
da rief's mich mit heller Stimme an:

"Knecht Ruprecht", rief es, "alter Gesell,
hebe die Beine und spute dich schnell!

Die Kerzen fangen zu brennen an,
das Himmelstor ist aufgetan,

Alt' und Junge sollen nun
von der Jagd des Lebens einmal ruhn;

Und morgen flieg' ich hinab zur Erden,
denn es soll wieder Weihnachten werden!"

Ich sprach: "O lieber Herre Christ,
meine Reise fast zu Ende ist;

Ich soll nur noch in diese Stadt,
wo's eitel gute Kinder hat." -

"Hast denn das Säcklein auch bei dir?"
Ich sprach: "Das Säcklein, das ist hier;

Denn Äpfel, Nuss und Mandelkern
essen fromme Kinder gern." -

"Hast denn die Rute auch bei dir?"
Ich sprach: "Die Rute, die ist hier;

Doch für die Kinder nur, die schlechten,
die trifft sie auf den Teil, den rechten."

Christkindlein sprach: "So ist es recht;
So geh mit Gott, mein treuer Knecht!"

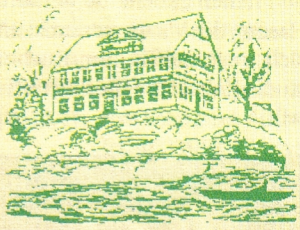
Von drauß' vom Walde komm' ich her;
Ich muß euch sagen, es weihnachtet sehr!

Nun sprecht, wie ich's hierinnen find'!
Sind's gute Kind, sind's böse Kind?

Theodor Storm (1817-1888)

Waldseehotel Frenz
Restaurant & Wellness
in Chorin Neue Klosterallee 12

Denken Sie an Ihre Weihnachtsfeier



durchgehend warme Küche,
6 verschiedene Räume, darunter:
Veranden mit Seeblick, Weinstube,
Schankstube, Omas gute Stube und
ein großer festlicher Saal
mit Außenterrasse

Gutscheine für den Wellnessbereich
Tel.: 033366/5310
www.waldseehotel-frenz.de

StöberStube An- & Verkauf
- Möbel/Haushaltsgegenstände
- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen/Kleintransporte

Tel. 03331/299753 · Funk 0173/6026454
Marlene Prenzel · Klosterstr. 17 · 16278 Angermünde
e-mail: stoeber.stube.prenzel@t-online.de
An den Adventssamstagen von 9-12 Uhr geöffnet.

Wir rüsten Sie aus. Ob Anfänger oder Profi, hier finden Sie die optimale Ausrüstung.
Bei Vorlage dieses COUPONS 15 % Rabatt!

REITSPORT
WERKMEISTER
SYLVIA
IHR REITSPORTAUSSTATTER IN DER UCKERMARK

Ringstraße 7 · 16303 Schwedt/Oder · Telefon (0 33 32) 41 1881
Inhaberin Sylvia Werkmeister

Pizzeria Piccolo
Täglich geöffnet
11.00 bis 23.00 Uhr
Italienische Spezialitäten
Für unsere Gäste steht ein Raum für 20 Personen
und ein Raucherraum separat zur Verfügung.
Wir richten für Sie Ihre Weihnachtsfeier aus.
Tel. 0 33 31 / 29 98 21
Berliner Straße 61 · 16278 Angermünde

Das richtige Geschenk zum Fest

Himmlische Geschenkideen

ROSS & REITER
Alles rund um's Pferd

Großer Rausverkauf wegen Sortimentswechsel
vom 04.12. bis 07.12.2008
Alles bis zu 70% reduziert!
Rosenstraße 6 · 16278 Angermünde · Tel. 03331/3651250
Montag bis Freitag 9 - 17 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr
Am Samstag, dem 06.12.2008 von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag, dem 07.12.2008 von 10 bis 16 Uhr.

Wir laden Sie herzlich zu unserer
„Modenschau zum Advent"
am Samstag, dem 29.11.2008, um 14 Uhr
in Ihrer
Modeboutique M & S ein.
Hoher Steinweg 24 • 16278 Angermünde

Rund um's schöne Wohnen
Wohnen, Leben und mehr
Ilka Dieckmann
Berliner Straße 67
16278 Angermünde
Tel./Fax: 03331/298540
e-Mail: schoenes_wohnen@gmx.de
Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie vom 01.12. bis 06.12.2008
15 % Rabatt ab einem Einkaufswert von 50,00 EURO.

DIE MARKT FOTOGRAFEN
Weihnachtsaktion
Baby-& Kinderportrait
10% Rabatt auf Portrait-aufnahmen, bei Vorlage dieses Coupons
Markt 3 | 16278 Angermünde
Tel./Fax: 03 33 1 / 30 18 16
Web: www.marktfotografen.de

Schenken Sie ganz individuell – Gutscheine von
Friseurmeisterin Antje Frenzel
Haar Kreativ
Berliner Str. 2a
16278 Angermünde
Tel. 03331/301160
geöffnet:
Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 8 - 12 Uhr

Wenn Sie in den
Angermünder Nachrichten
oder in anderen Amtsblättern der Uckermark werben oder sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich bitte an
Frau Liebisch
☎ **03 98 87 / 6 92 38**

Weckwerth Metalle & Autoverwertung & Abschleppdienst GmbH
zertifizierte Fachbetriebe
Berkholz-Meyenburg 03332 524385 – Seit 30 Jahren in Ihrer Nähe – Angermünde 03331 297815
Metallankauf zu Tagespreisen • Autoservice kompetent zu freundlichen Preisen

Besucheransturm in der Bärbel Wachholz-Ausstellung

Zur Eröffnung platzte das Angermünder Rathaus fast aus allen Nähten

Einen wahren Besucheransturm erlebte das Angermünder Rathaus am 20. Oktober zur Eröffnung der Ausstellung „Die Schlagerlegende kehrt zurück – Bärbel Wachholz in memoriam zum 70. Geburtstag". Der Ratssaal platzt beinah aus den Nähten. Rund 150 Besucher wollen dabeisein. Seit der Sanierung des Rathauses 1999 ist es die 60. Ausstellung. Bürgermeister Wolfgang Krakow bekennt: „So viele Gäste habe ich bei noch keiner Eröffnung erlebt. Noch vor einem Jahr wusste ich nicht, dass Bärbel Wachholz ein Kind unserer Stadt war." Als Michael-Peter Jachmann ihn vor Jahresfrist um einen Termin bittet und ihm den Plan der Ausstellung unterbreitet, sagt er sofort seine Unterstützung zu: „Bärbel Wachholz bietet die Chance, Angermünde in einem weiteren besonderen Licht zu zeigen, das die Stadt wieder ein Stück interessanter für Touristen macht. Solche Möglichkeiten müssen wir beim Schopfe packen." Dieses Interesse der Stadt schätzt Michael-Peter Jachmann hoch ein. „Ohne diese Zustimmung wäre die Ausstellung nicht möglich gewesen – so kann sie der Anfang für neue kulturell-touristische Bemühungen in der Stadt sein."

Neben rund zwei Dutzend Informationstafeln mit vielen Fakten, Fotos, Erinnerungen und mehr warten in der Ausstellung auf den Besucher rund 3 Stunden Fernsehausschnitte und mehr als 150 Titel, die Bärbel Wachholz produziert hat und die vom Deutschen Rundfunkarchiv freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurden. Trotz intensiver Arbeit am Material betont Michael-Peter Jachmann: „Vollständigkeit kann der Besucher nicht erwarten. Er erfährt viel Interessantes, manch Neues, beispielsweise über die familiären Wurzeln der Sängerin und ihre künstlerischen Anfänge in der Zeit als Schülerin und Lehrling. Wer Bärbel Wachholz noch live in Konzerten und im Fernsehen erlebte, könnte seinerseits noch Interessantes beisteuern – ich bin für jeden Zeitzeugen dankbar, der sich meldet.

Zeitzeugen werden noch gesucht

Die Arbeit geht weiter. Zumal ich inzwischen Kontakt zu den nächsten lebenden Verwandten der Sängerin bekommen habe." Dagmar Frederic, Julia Axen, die Dobbi-Singers und Christine Wachholz reicherten die Eröffnungsveranstaltung mit Liedern von Bärbel Wachholz an. Seit vielen Jahren schon singt Dagmar Frederic die Hans Bath-Komposition „Ich hab Musik im Blut" in einer swingenden Version. Ganz neu ist die rockige Variante von Bärbels Halbschwester Christine Wachholz und ihren Söhne Ingo und Helge, die das Publikum begeistert aufnahm. Starken Beifall gab es auch für Julia Axen, die zwei der letzten Aufnahmen ihrer einstigen Kollegin und Freundin gerade für den 20. Oktober neu einstudiert und produziert hat: „...daß die Erde leben kann" und „Was mag aus dir geworden sein". „Es sind zwei ganz starke Lieder, die ich fest in mein Repertoire aufnehme."

Bärbels Halbschwester Christine Wachholz und ihre Söhne Ingo und Helge landeten einen großen Erfolg beim Publikum.

Zum zweiten Teil der Ausstellungseröffnung wenige Stunden später an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt im ausverkauften Kleinen Saal kamen knapp 300 Zuschauer ins „Schlagercafé Nr. 18 extra – Bärbel Wachholz in memoriam zum 70.". Julia Axen und Jenny Petra, Christine Wachholz mit ihren Söhnen Ingo und Helge, Maja Catrin Fritsche und Regina Thoss, Günter Gollasch und Dieter Janik, Dagmar Frederic und Hans Bath, Andrea und Wilfried Peetz, Julia Gordon und Siegfried Jordan sowie Siegfried Trzoß erfreuten in der zweistündigen Gala das Publikum mit Erinnerungen an Bärbel Wachholz – gesungen oder erzählt. „Ein ganz toller, bewegender Abend", sagte Stephan Tobias Kämpf, der 1970 geborene einzige Sohn von Bärbel Wachholz beim gemeinsamen Abendessen der Mitwirkenden und Familienangehörigen.

Die Ergebnisse von Michael-Peter Jachmanns Forschungen flossen auch in zwei CD-Projekte ein. So hat die Firma Sechzehnzehn GmbH in Zusammenarbeit mit dem Buschfunk-Vertrieb das Album „Ich steige dir aufs Dach – Ihre großen Erfolge" aufgelegt, eine Ergänzung zur Amiga-CD von 1997. „Bei Amiga-Berater und Sechzehnzehn-Inhaber Jörg Stempel fand ich im Herbst 2006 offene Ohren – das Ergebnis liegt seit dem 10. Oktober vor und kann in jedem Tonträger-Markt erworben werden. Bei Recherchen im Deutschen Rundfunkarchiv Babelsberg entdeckte ich viel interessantes Material. Vieles davon fand auch den Weg auf die Vierer-CD von Shop24Direct ‚Bärbel Wachholz – Ein Leben für die Musik'." Diese Box gibt es allerdings nur im Versand und wird über Radio und Prospekte angeboten.

Auch ein Film entstand

Am 20. Oktober strahlte „TVAL – Fernsehen für die Uckermark" in Erstsendung den Film „Die Schlagerlegende kehrt zurück – in memoriam zum 70. Geburtstag" zurück, ebenfalls von Michael-Peter Jachmann. „Das historische Material stellten das DRA Babelsberg und rbb media über eine Sonderlizenz zur Verfügung, sonst hätte der Film nicht entstehen können. In Reiner Bollensdorf von TVAL fand ich einen Kameramann und Schnittmeister, der meine Intentionen sehr genau aufnahm."

Die Ausstellung im Angermünder Rathaus ist bis 9. Dezember zu sehen. Am letzten Tag des Gänsemarktes (Sonntag, 7. Dezember) werden die Dobbi-Singers ein kleines Bärbel Wachholz-Programm vorstellen. Am Wochenende des Weihnachtsmarktes öffnet die Ausstellung zusätzlich.

Mark Borkenhagen

Besucherrekord – das Rathaus konnte kaum die Gäste der Eröffnungsveranstaltung für die Ausstellung „Bärbel Wachholz – Die Schlagerlegende kehrt zurück" fassen. *Fotos: mpj*

Stammpuplikum beim Großen Fischzug

Besonderes Spektakel der Karpfenernte im Großen Welseteich

Längst hat sich beim Abfischen, auch Großer Fischzug genannt, ein Stammpublikum herausgebildet. Viele kommen bereits seit Jahren, um sich das Spektakel der Karpfenernte im Großen Welseteich nicht entgehen zu lassen – wenn der riesige Kescher ins Wasserloch eintaucht und nur Sekunden später bis an den Rand gefüllt mit Fischleibern wieder auftaucht. Ein unter Wasser von den Fischern eben erst gespanntes Netz schließt den Fluchtweg für die Tiere aus. Und so werden innerhalb weniger Stunden mehrere Tonnen Karpfen – aber auch Schleie, Hechte, Welse und andere abgefischt. Am Verkaufswagen auf dem Damm gibt es frisch geräucherten Fisch verschiedener Arten und auch Fischbrötchen für den schnellen Hunger. Und Mathias Winkler von der Seenfischerei Angermünde, die an den Görlsdorfer Fischteichen die Fischaufzucht betreibt, verkauft soeben gekescherten Lebendfisch aus dem Trog heraus. Allerdings bekommt der vom Kunden gewählte Fisch dann gleich eins auf den Dez, so dass er ohne Probleme mit nach Hause genommen werden kann.

Kaffee, Bratwurst und andere Angebote ergänzten den Service, die Besucher dieses Ereignisses sollen sich rundum wohlfühlen. Wieder und wieder donnerten Regional-Expresszüge auf der nur wenige Meter entfernten Eisenbahnstrecke Berlin – Stralsund vorbei. Ein Clou wäre es, wenn die Berliner mit wenigstens einem Zug bis hierher vorfahren könnten. Sie wären sofort am Ziel. Das gäbe dem Großen Fischzug wohl einen noch nicht gekannten touristischen Aufschwung.

Text und Foto: mpj

Wild toben die Fischleiber im zusammengezogenen Netz.

Gertrud und Karl Mieland im „eisernen" Band

Angermünder Ehepaar feierte die 65. Wiederkehr ihres Hochzeitstages

Silberne und Goldene Hochzeit weiß beinah jeder gleich mit den richtigen Jahreszahlen zu verbinden. Schon für den Hochzeitstag selbst und die ersten 20 Jahre einer Ehe gibt es beinah inflationär Eigennamen. Die kennt man allerdings meist kaum. Auch die Bezeichnungen für Jubiläen jenseits der 50 kennt man kaum. Von der Eisernen Hochzeit haben die meisten schon gehört. Daß sich damit allerdings 65 Jahre getrauten Lebens verbinden, wissen nicht so viele auf Anhieb. Bei 67,5 Jahren folgt die Steinerne Hochzeit, bei 70 die Gnadenhochzeit (auch Platinhochzeit genannt) und bei 75 die Kronjuewelen-Hochzeit. Eichenhochzeit heißt das 80-jährige Jubiläum und wer 100 Jahre zu zweit durchhält, feiert die Himmelshochzeit. Aber ob das schon einmal jemand geschafft hat? Das Angermünder Ehepaar Gertrud und Karl Mieland hat auf dem Weg dorthin noch eine ziemliche Strecke vor sich. Es feierte jetzt die Eiserne Hochzeit

Karl Mieland gehört zu den Männern, die man in Angermünde kannte – in der älteren Generation weiß noch heute so ziemlich jeder Bescheid, wenn der Name fällt. Als Betriebsdirektor des Kreisbaubetriebes im Grundmühlenweg (die „Umgehungsstraße" war damals längst nicht in Sicht, der Betrieb befand sich am Rande der Stadt noch hinter der Molkerei) war er nicht nur Chef eines der größten Angermünder Betriebes, sondern bestimmte als Bauausführender entscheidend die Entwicklung des Stadtbildes mit. Gelernt hat er jedoch einen Beruf in der Sparkasse Angermünde, die damals und bis nach der Wende ihren Sitz im Rathaus hatte. Seine Frau, Gertrud – die gelernte Verkäuferin war eigentlich nie in dem Beruf tätig – hielt ihm zu Hause den Rücken frei und kümmerte sich um den Haushalt und die Erziehung der Kinder. Karl Mieland ist gebürtiger Angermünder, Gertrud Mieland stammt aus Duisburg im heutigen Bundesland Nordrhein-Westfalen. Dort lernten sie sich 1942 kennen und heirateten am 6. November 1943. Allmählich schlugen auf Deutschland als Auslöser und Aggressor des Zweiten Weltkrieges immer stärker die Kampfhandlungen zurück – zunehmend tauchten Zerstörung bringende angloamerikanische Bomberverbände auf. In einer Flugleitstelle erfasste Gertrud Mieland deren Marschwege.

Als Karl Mieland 1948 aus englischer Kriegsgefangenschaft heimkehrte, wandte sich die Familie rasch gen Osten zu – er wollte in seine Heimat zurück. Und so verknüpft sich die Eiserne Hochzeit, der 65. Hochzeitstag, für die Familie mit 60 Jahren Angermünde.

65 Jahre durch das Band der Ehe miteinander verbunden – Gertrud und Karl Mielenz

Berufliche Schule Angermünde: Tag der offenen Tür

Interessierte Ausbildungssuchende haben am Tag der offenen Tür am Sonnabend, dem 22. November, von 10 bis 14 Uhr Gelegenheit, hautnah zu erleben, was die Berufliche Schule Angermünde an beruflichen Zukunftsmöglichkeiten zu bieten hat. Folgende Ausbildungsprofile an den Akademien können getestet werden: Sport, Grafik-Design, Mode-Design, die in Vorbereitung befindliche Ausbildung zum Tourismus-Assistenten ab September 2009, kaufmännische Assistenz mit Fachrichtung Informationsverarbeitung. Weitere Infos unter www.bsa-ang.de.

Lauftreff in Altkünkendorf

Ehe der graue November zu depressiven Phasen führt, ist ein Lauf an der frischen Luft genau das Richtige. Der SC Schorfheide lädt am Sonntag, dem 23. November, 10 Uhr, wieder zum beliebten Lauftreff an der Altkünkendorfer Kirche ein. Es wird ein gemäßigtes Tempo über 15 km gelaufen, das sich am langsamsten Teilnehmer orientiert. Der Spaß und die gemeinsame Kommunikation stehen im Mittelpunkt. Die Teilnahme ist kostenfrei, es wird aber um Teilnahmebestätigung per E-Mail gebeten unter info@schorfheide-lauf.de.

Strittmatter-Abend in Buchhandlung

Die Ehm Welk-Buchhandlung Angermünde lädt am Donnerstag, dem 4. Dezember, um 19 Uhr zu einem Strittmatterabend unter dem Titel „Neues und Altes vom Schulzenhof" ein. Linde Kauert, Heinz Hellmis und Lars Jokubeit lesen aus Eva Strittmatters „Für meine Schulzenhof-Freunde". Der Eintritt ist frei. Diese Veranstaltung ist Teil der Berlin-Brandenburgischen Buchwochen vom 16. November bis 7. Dezember.

Seit 1890 etwa gibt es den „Gruß aus Angermünde“

Ausstellung ist bis 27.11. im Ehm Welk- und Heimatmuseum zu sehen

Fast 45 Ansichtskarten alter Zeit um 1890 bis hinein in die 1960er Jahren entbieten einen „Gruß aus Angermünde“ – die Sonderausstellung im Ehm Welk- und Heimatmuseum wird noch bis zum 27. November gezeigt.

Autor Wolfgang Blaschke hat mit liebevoller Gründlichkeit und Sorgfalt aus einer Unzahl von originalen Vorlagen, über die das Angermünder Museum verfügt, ausgewählt.

„Wir haben bestimmt 3000 Ansichtskarten, Fotos und Bilder aller Art über Angermünde und die neuen Ortsteile zusammengetragen. Dazu kommen noch verschiedene Dokumentationen von Heimatforschern seit den 1950er Jahren.

So manche Ansichtskarte hat der Museumsleiter für die Ausstellung nach besonders interessanten textlichen Inhalten ausgewählt, die typisches über die jeweilige Zeit erzählen, manchmal sogar kleine Geschichten:

„Es ist erstaunlich, wie offen und direkt so manch heikle Sache auf diesen Karten abgehandelt wurde.“

Selbst blumenreiche Liebesbekenntnisse werden so offenbar.

Interessant ist nicht nur das „Was“ und „Worum geht es?“, sondern auch, wer die Karten an wen geschrieben hat.

Die Ansichtskarten wurden um 30 bis 50 Prozent vergrößert, um die Erkennbarkeit und Lesbarkeit deutlich zu verbessern, ohne dass die Qualität der Wiedergabe bereits leidet.

Am Sonntag, dem 30.11., eröffnet das Museum bereits seine nächste Sonderausstellung – „Vom Martinstag bis Maria Lichtmeß – Uckermärkische Bräuche zur Weihnachtszeit“.

Das kommende Jahr steht vor allem im Zeichen des 125. Geburtstages von Ehm Welk, des Heimatschriftstellers – mit Lesungen, Ausstellungen und Symposium im Museum...

Ab Februar 2009 sind allerdings zunächst Ägyptische Teppiche zu bewundern. *mpj*

Wenn Trauer hilflos macht …
Kellner
BESTATTUNGEN
Wir sind Tag und Nacht für Sie zu erreichen:
Klosterstraße 35
16278 Angermünde
Telefon:
(0 33 31) 3 29 83
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Auguststraße 11
16303 Schwedt/Oder
Telefon:
(0 33 32) 51 22 31

MICHAEL KÜHN
Garten- und Landschaftsbau
♦ Planung, Ausführung und Pflege von Garten- & Teichanlagen
♦ Pflanzungen, Gehölz- und Obstbaumschnitt
♦ Baumpflege – **jetzt auch mit Seilklettertechnik!**
♦ Pflasterarbeiten, Wege- und Terrassenbau
♦ Grabpflege, Hausmeisterservice, Kleintransporte
Individuelle Lösungen für Ihren Garten …auch kleine Aufträge
Michael Kühn Schönebecker Str. 12 16247 Joachimsthal
Funk: 0172/3175104 Tel. privat 033361/99316

K. & C. Ambulanz
Kranken- & Personenbeförderung
• Krankentransport 24 h-Bereitschaft
• Krankentransport zum Hausarzt (auch mit Rollstuhl)
• Discotransfer Eberswalde, Prenzlau, Gartz...
• Flughafentransfer Einkaufsfahrten
16247 Klein Ziethen · Dorfstraße 46
Tel. 03 33 64 / 3 49 35

A. KOSCHENZ
Steinmetzmeister
• Grabmale, Liegesteine, Einfassungen, Bronzeschmuck
• Aufarbeiten alter Grabmale
• Fensterbänke
• Treppenbau
• Kaminverkleidung
alles aus Naturstein
Angermünde
Schwedter Str. 15
- gegenüber AH Ford -
Tel. 0 33 31 / 3 33 63
Schwedt (Oder) · Handelsstraße
- gegenüber Domäne -
Tel. 0 33 32 / 41 80 73
Di. u. Do. 10-12 u. 13-18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Ihr vertrauensvoller Helfer in allen Bestattungsangelegenheiten
Bestattungen
Inhaber Thomas Busch
Berliner Straße 1 • 16303 Schwedt/Oder
Montag bis Freitag
8.00 – 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Gabriele Haupt
☎ Tag und Nacht 0 33 32 / **51 51 66**
Hausbesuche auf Wunsch

15 Jahre Vertrauen, Qualität und Kompetenz
Häusliche Kranken- und Altenpflege Glasow
Gute Pflege und mehr
• individuelle Beratung rund um Pflege-, Hilfsmittel-, Betreuungsangebote, Antragstellung
• Körperpflege • Hauswirtschaftliche Versorgung
• medizinische Versorgung
Essen auf Rädern
Neu im Angebot als Vertragspartner der Krankenkassen – kostenlose Pflegeberatung
Dobberziner Dorfstraße 36 · 16278 Angermünde
Tel./Fax: 0 33 31 / 3 39 19 · Funk: 01 72 / 312 09 41